

Leben und Lernen in der Kita -Kinderland Sonnenschein-

"Ich bin ganz Ohr", sagt der eine, während der andere seine Ohren auf Durchzug stellt."

Resonatoren oder Geräuscheorgel

Was sind Resonatoren? Sie werden aus unterschiedlich langen Abflussrohren und einem Knie zusammen gebaut. Oft sind sie in Sinnesgärten zu finden und dienen der auditiven Wahrnehmung, der Schulung des Gehöres.

Diese spielt eine besondere Rolle bei der Sprachentwicklung im Vorschulalter. Kinder machen eine Vielzahl von auditiven Lernerfahrungen. Sie lernen laute und leise, helle und dunkle Töne, Stimmen und Geräusche der Umgebung u.v.m. zu unterscheiden und einzuordnen. Was durch die Vielfalt der akustischen Reize im Alltag nicht unbedingt leichter wird.

Lauschen, hinhören, zuhören, wiedererkennen oder Gehörtes einzuordnen verlangt den Kindern ein hohes Maß an Konzentration ab.

Deshalb bieten wir ihnen Wahrnehmungs- und Sinnesspiele an, die Spaß machen und spannend sind. Dazu zählt z. B. Finden von Geräuschequellen, Malen nach Musik, Hörmemory spielen, herstellen von Flüsterrohren u.v.m.

In einer Fortbildung zum Thema machte ich persönlich Erfahrungen mit Resonatoren und war begeistert von der Vielfalt verschiedener Hörerlebnisse.

Seit dem wünschen wir uns für unsere Kinder dieses Geräuscherlebnis. Dank der Kalenderaktion der Sparkasse MOL Letschin konnten wir uns diesen Wunsch endlich erfüllen.

Vielen Dank dafür.

Jana Pachelt

